

## Phenolharzdämmplatte 022

Fassadendämmplatte nach DIN EN 13166 (PF) aus FCKW- / HFCKW-freiem Phenol- / Resolhartschaum, beidseitig mit Glasvlies kaschiert.



### Produktbeschreibung

#### Eigenschaften

- Schlanke Konstruktion
- Exzenter Dämmwert: WLZ 022
- Geringes Gewicht
- Geeignet für Neubau und Altbausanierung
- FCKW- / HFCKW-freier Resol- / Phenolhartschaum
- Diffusionsfähig
- Beidseitig mit Glasvlies kaschiert
- Ideal für den Loggia- und Laibungsbereich oder Dachgauben

#### Anwendungsbereich

Nur außen

#### Einsatzbereich

In den ALLFAtherm-Dämmssystemen

Nicht im Sockelbereich und im erdberührten Bereich einsetzbar

### Werkstoffbeschreibung

#### Materialbasis

Phenolharz

#### Dichte

ca. 35 kg/m<sup>3</sup>

#### Format

1,20 x 0,40 m

#### Kantenausbildung

Stumpf

#### Wärmeleitfähigkeit

Bemessungswerte nach DIN 4108-4:

Dämmstoffdicke d	Bemessungswert $\lambda$
20 - 40 mm	0,022 W/(m·K)
50 - 120 mm	0,021 W/(m·K)
> 120 mm	0,021 W/(m·K)

#### Diffusionswiderstandszahl

$\mu = 35$  gemäß DIN EN 12086

#### Druckspannung bei 10% Stauchung:

$\geq 100$  kPa (DIN EN 826)

#### Dimensionsstabilität

$\leq 0,2$  % (DIN EN 1603)

#### Scherfestigkeit

Schubmodul:  $> 250$  kPa (DIN EN 12090)

#### Abreißfestigkeit senkrecht zur Plattenebene

$> 80$  kPa (DIN EN 1607)

#### Baustoffklasse / Brandverhalten

B1 (DIN 4102)

#### Verbrauch

1,0 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup>

## Phenolharzdämmplatte 022

<b>Farbton</b>	Braun-Gelb
<b>Lagerhaltung</b>	Die Platten müssen während der Lagerung vor Feuchte geschützt werden, z. B. durch Abdeckung mit Folie als Schutz vor Regen. Die Lagerung auf feuchteunempfindlichen Material (z. B. EPS-Streifen) schützt die Platten vor kapillarer Wasseraufnahme. Die Platten sollten nicht erst unmittelbar vor der Verklebung aus der Folienverpackung entnommen werden, sondern bereits ca. 15 Minuten vorher, damit sich Spannungen durch die straffe Umverpackung ausgleichen können.

## Untergründe

<b>Geeignete Untergründe</b>	Alle üblichen mineralischen Untergründe (Putze, Beton, Mauerwerk)
<b>Untergrundbedingungen</b>	Tragfähige, mineralische und organische Altanstriche
	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten.

## Verarbeitung

<b>Verarbeitung</b>	<b>Zuschnitt</b> Der Zuschnitt erfolgt mittels Feinsäge. Kleinere Flächen können auch mit scharfen Dämmstoffmessern zugeschnitten werden. Heiß-Draht-Schneidgeräte funktionieren aufgrund der höheren Dichte und Temperaturbeständigkeit nicht. Loses Vlies kann mit einem scharfen Messer vorsichtig entfernt werden und stellt für die Funktion und weitere Verarbeitung kein Problem dar.  <b>Verklebung</b> Die Verklebung erfolgt im Verband nach dem Wulst-Punkt-Verfahren mit einem Klebeflächenanteil von mindestens 40 %. Die Dämmplatten dichtstoßend, von unten nach oben im Verband, an den Ecken auf Verzahnung achtend, auf den Untergrund ansetzen und mit einem Holzbrett oder Richtscheit lot- und fluchtrecht andrücken. Da die Platten nicht schleifbar sind, ist darauf zu achten, dass bei der Verlegung kein Versatz entsteht. Die Plattenstöße müssen frei von Kleber bleiben. Evtl. offene Fugen bei verlegten Dämmplatten müssen mit gleichartigem Dämmstoff geschlossen werden. Fugen bis 5 mm dürfen mit Pistolenschaum geschlossen werden. Dämmplatten mit zerstörter Oberfläche dürfen nicht eingebaut werden. Der Kantenschutz und die Armierung wird mit dem Armierungsmörtel Ultra durchgeführt.  <b>Verdübelung</b> Aufgrund der Vlieskaschierung der Platten ist eine Verklebung ohne Verdübelung nicht zulässig. Ebenso verhindert die Kaschierung eine versenkte Verdübelung und das Planschleifen der Oberfläche. Für die Verdübelung sind Dübel mit einem Tellerdurchmesser von mindestens 60 mm zu verwenden. Grundsätzlich ist mindestens in jeder T-Fuge ein Dübel zu setzen. In Abhängigkeit der zu erwartenden Windlast sind zusätzliche Dübel zu setzen. Die Berechnung erfolgt bei Dämmstärken von 40 und 50 mm mit einer WDVS-Lastklasse von 0,15 kN/Dübel. Bei Dämmstärken ab 60 mm darf die günstigere WDVS-Lastklasse 0,167 kN/Dübel verwendet werden.  <b>Brandschutz</b> Das artocell Dämmssystem classic ultra ist als B-s1,d0 eingestuft und gilt somit als schwerentflammbar. Bei Dämmstärken über 100 mm sind im Gegensatz zu EPS keine zusätzlichen Maßnahmen zum Erhalt der Schwerentflammbarkeit notwendig.  <b>Verarbeitungshinweise</b>
<b>Beachten</b>	Durch Lagerung vollzieht sich eine Farbveränderung der Dämmplatte. Die Eigenschaften der Platte verändern sich nicht!

## Phenolharzdämmplatte 022

### Hinweise

#### Entsorgung

Abfälle sind durch sorgsamen Zuschnitt und Weiterverwendung zu vermeiden. Dennoch anfallende geringe Materialreste nach EAK 170604 (Dämmmaterial) entsorgen.

### Gebindegrößen

Inhalt		EAN-Code	Artikel-Nr.
12,96 m <sup>2</sup>	20 mm	4002822020897	856012
8,64 m <sup>2</sup>	30 mm	4002822020903	856023
6,72 m <sup>2</sup>	40 mm	4002822020910	856024
5,28 m <sup>2</sup>	50 mm	4002822020927	856025
4,8 m <sup>2</sup>	60 mm	4002822018405	836294
3,84 m <sup>2</sup>	70 mm	4002822018412	836295
3,36 m <sup>2</sup>	80 mm	4002822018429	836297
2,88 m <sup>2</sup>	90 mm	4002822018436	836298
2,88 m <sup>2</sup>	100 mm	4002822018443	836299
2,4 m <sup>2</sup>	120 mm	4002822018450	836301
1,92 m <sup>2</sup>	140 mm	4002822020934	856027
1,44 m <sup>2</sup>	160 mm	4002822020941	856028
1,44 m <sup>2</sup>	180 mm	4002822020958	856029
1,44 m <sup>2</sup>	200 mm	4002822020965	856030

### Systemzugehörige und -ergänzende Produkte

#### Armierungsmörtel Ultra

Mit diesem Merkblatt können nicht alle Anwendungsfälle abgedeckt werden. Deshalb ist daraus keine absolute Verbindlichkeit und Haftung abzuleiten. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, den Untergrund fachmännisch zu prüfen und die Produkteignung daraufhin zu beurteilen. Im Zweifelsfall bitte den anwendungstechnischen Beratungsdienst der ALLIGATOR FARBWERKE kontaktieren.